



## Wärmeversorgung Steffisburg

### Ablauf Förderung und Anschluss an die Wärmeversorgung Steffisburg

#### Zukunftssichere Wärmeversorgung

Fernwärme ist versorgungssicher und komfortabel. Die Hauswärme muss nicht mehr mit einer eigenen Heizung erzeugt werden. Sie wird über eine nahezu wartungsfreie und platzsparende Wärmeübergabestation bezogen. Kamin und Heizöltank werden nicht mehr benötigt: Im Keller ist mehr Platz vorhanden und es müssen keine Gefahrenstoffe gelagert werden. Die Kosten für Kaminfeger, Heizungswartung, Service-Abo und der Beschaffungsaufwand für Energie entfallen.

#### Förderung

#### Ersatz Ölheizung, Elektrospeicherheizung und Gasheizung



Heizungsersatz förderberechtigt



Fernwärmeanschluss förderberechtigt

#### Beispiel Mehrfamilienhaus mit 8 bis 10 Familien 45 kW, 25 m Anschlusslänge

Kosten	
Anschlusskosten	45'000
Installationskosten sekundäre Seite	gemäss Offerte Installateur

Förderung	
Kanton Bern <sup>1</sup>	7'500
Gemeinde Steffisburg <sup>2</sup>	4'500
<b>Restbetrag <sup>2</sup></b>	<b>12'000</b>

#### Beispiel Einfamilien/Doppeleinfamilienhaus 11 kW, 25 m Anschlusslänge

Kosten	
Anschlusskosten	20'000
Installationskosten sekundäre Seite	gemäss Offerte Installateur

Förderung	
Kanton Bern <sup>1</sup>	4'500
Gemeinde Steffisburg <sup>2</sup>	2'000
<b>Restbetrag <sup>2</sup></b>	<b>6'500</b>

<sup>1</sup> maximal 35% der Gesamtkosten

<sup>2</sup> Ab 1. Januar 2025 sind neue Förderbestimmung in Kraft. Die Förderung beträgt maximal CHF 10'000 pro Gesuch. Überbauungen werden durch die Fachkommission gesondert beurteilt.

Prozess	Fernwärme	Heizung	GEAK Plus	Förderung	Beschreibung / Tätigkeit	wer
	■				Kontaktaufnahme durch die NetZulG AG, Terminvereinbarung	NetZulG > Kunde
<b>Kontaktaufnahme</b> 1	■				Terminvereinbarung für den Erstkontakt	NetZulG > Kunde
	■	■			Aufnahme der Daten für ein Richtpreisangebot: Verbrauch, Art der Heizung, Alter, Leistung, Standort, Besonderheiten usw. Anschlusszeitpunkt, Termin Wärmebezug Beiträge Förderung.	NetZulG
	■				> Richtpreisangebot Fernwärmeanschluss	NetZulG
			■		> Richtpreisangebot GEAK Plus	NetZulG
		■			> Angebot für sekundäre Seite	Kunde > Heizungsfachmann
<b>Angebot und Bestellung</b> 2	■				Interesse mit schriftlicher Zusage bekundet: Vorbereitung und Versand Wärmeliefervertrag	NetZulG / Kunde
		■			Datenblatt wird durch den Heizungsfachmann ausgefüllt (Vertragsbestandteil)	Heizungsfachmann > Kunde > NetZulG
<b>Vertrag</b> 3	■				Versand Wärmeliefervertrag zur Unterschrift	NetZulG > Kunde > NetZulG
	■				1. Rechnung (10% der einmaligen Anschlusskosten)	NetZulG > Kunde
	■				Begehung durch Ingenieure und Kunde vor Ort	NetZulG / Kunde
<b>GEAK plus</b> 4			■		Bestellung GEAK Plus, Terminvereinbarung	GEAK Experte > Kunde
			■		Kanton Bern: Vorgängige Anmeldung. Für den Erhalt sämtlicher Förderbeiträge ist ein GEAK Plus vor Baubeginn notwendig.	Kunde / GEAK Experte > Kanton
			■		Erstellung GEAK Plus	GEAK Experte
			■		Lieferung GEAK Plus	GEAK Experte
			■	■	Gemeinde Steffisburg: Vorbereitung und Versand Fördergesuch Auszahlung Gemeinde an GEAK Plus innert 3 Monaten <sup>2</sup>	GEAK Experte > Gemeinde
<b>Bau Hausanschluss</b> 5	■	■			Terminfindung Bau Hausanschluss	NetZulG > Kunde
				■	Anmeldung Kanton Heizungsersatz ca. 8 Wochen im Voraus	Kunde
		■			Installation durch Heizungsfachmann (Betreuung durch NetZulG)	Heizungsfachmann / NetZulG
			■	■	GEAK Plus Update für Heizungsersatz Der GEAK Plus wird vom GEAK Experten nach der Installation ergänzt. Die Auszahlung der Fördergelder finden beim Kanton wie auch auf der Gemeinde nach dem Heizungsersatz bzw. dem Wärmebezug statt.	Kunde > Kanton
					Der Wärmebezug muss maximal 5 Jahre nach dem Bau des Hausanschlusses erfolgen.	Kunde
<b>Wärmebezug</b> 6	■				Erster Wärmebezug löst Schlussrechnung aus. Ab diesem Zeitpunkt wird Verbrauchergerecht abgerechnet	NetZulG
				■	Einreichung der Ausführungsbestätigung. Auszahlung Förderbeiträge Kanton und Gemeinde nach Abschluss der Installationsarbeiten und Wärmebezug	Kanton / Gemeinde
	■				Abschluss (Dokument)	NetZulG / Kunde

## GEAK

Der schweizweit einheitliche Gebäudeenergieausweis der Kantone (GEAK) bewertet die Qualität der Gebäudehülle und die Gesamtenergieeffizienz der Gebäudetechnik. Der GEAK Plus beinhaltet zudem einen Beratungsbericht mit Varianten von energetischen Sanierungen. Der GEAK Plus ist eine Auflage für den Erhalt einer Förderung.

## Kontakt

Haben Sie Fragen oder Anmerkungen? Zögern Sie nicht und melden Sie sich beim Wärmeteam der NetZulG AG. Wir sind für Sie da und beraten Sie gerne, selbstverständlich auch vor Ort.